Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 3 (1947)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprachspiegel

Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins

Christmonat 1947 — 3. Jahrgang Nr. 12

31. Jahrgang der „Mitteilungen"

Unserem treuen Mitglied

Alfred Huggenberger

zum achtzigsten Geburtstage (26. Christmonat)
unsern herzlichen Glückwunsch!

Zum Jahreswechsel: Kein „Prosit!"!

Wohl aber, daran sei wieder einmal erinnert, auf daß unsere Leser darnach handeln und im Familien- und Freundeskreis darauf halten, in Mundart oder schriftdeutsch „Ein gutes neues Jahr!" Eine ehrwürdige schweizerdeutsche Glückwunschformel lautet: „E guets, glückhafts neus Jahr!" Aus dem Glarnerland überliefert uns das Schweizerdeutsche Wörterbuch, man wünsche dort einander „e guete Usgang vum alte Jahr und denn e gsunds, gsegnets, freuderichs und fridfertigs nüs Jahr!" Wie gemütvoll und feierlich klingen die Formeln in ihrer umständlichen Breite, wie schnöd und schnoddrig daneben das beliebte „Proßt Neujahr!" Es ist ja kürzer, aber: Pressiert es denn schon am ersten Tag wieder? Und dem besten Lateiner unter uns sagt es nicht mehr als der deutsche Glückwunsch; der aber sagt dem Volke tausendmal mehr als der lateinische.

Also allen unsern Mitgliedern und übrigen Lesern „Ein gutes neues Jahr!" und beim frohen Trunk: „Zum Wohlsy!"